

# Die Stadt Salzburg und das Verwaltungsgerichtsverfahren ab 1.1. 2014 (Bescheidbeschwerde gemäß Art 130 Abs 1 Z 1 B-VG)

	Eigener Wirkungsbereich Land		Eigener Wirkungsbereich Bund	
	AVG Verfahren	BAO Verfahren	AVG Verfahren	BAO Verfahren
<b>Materien</b>	Alle Landesmaterien	Alle Abgaben im eW (Land und „Bund“): Art 7 Abs 3 F-VG	Alle Bundesmaterien	keine Anwendung aufgrund Art 7 Abs 3 F-VG
<b>1. Instanz</b> Administrativ-Verfahren	<b>Bürgermeister</b> Art 117 Abs 1 lit c B-VG § 41 Abs 2 StR 1966	<b>Bürgermeister</b> Art 117 Abs 1 lit c B-VG § 41 Abs 2 StR 1966	<b>Bürgermeister</b> Art 117 Abs 1 lit c B-VG § 41 Abs 2 StR 1966	<b>Bürgermeister</b> Art 117 Abs 1 lit c B-VG § 41 Abs 2 StR 1966
<b>2. Instanz</b> Administrativ-Verfahren oRM	<b>Berufung ausgeschlossen</b> Art 118 Abs 4 und 130 Abs 1 Z 1 B-VG § 53 StR 1966	<b>Berufung ausgeschlossen</b> Art 118 Abs 4 und 130 Abs 1 Z 1 B-VG § 53 StR 1966	<b>Berufung an ABK</b> Art 118 Abs 4, 130 Abs 1 Z 1, 132 Abs 6 B-VG und § 53 StR 1966 Einzubr. bei Behörde 1.l. aufsch. Wirkung	<b>Berufung an ABK</b> Art 118 Abs 4, 130 Abs 1 Z 1, 132 Abs 6 B-VG und § 53 StR 1966 Einzubr. bei Behörde 1.l. keine aufsch. Wirkung
	Keine BgVE	Keine BgVE	BgVE möglich	Keine BgVE § 288 Abs 1 und „Entfall“ von § 276 aF BAO
	<b>ABK/BBK entfällt</b> Art 118 Abs 4 B-VG § 50 StR (idF 1.1.2014)	<b>ABK/BBK entfällt</b> Art 118 Abs 4 B-VG § 50 StR (idF 1.1.2014)	<b>ABK</b> Art 118 Abs 4 B-VG § 50 StR (idF 1.1.2014) 36 Abs 1 VwGVG  § 71 Devolutionszuständigkeit	<b>ABK</b> Art 118 Abs 4 B-VG § 50 StR (idF 1.1.2014)  § 288 Abs 1 BAO: BgVE-Bestimmungen sind auf Berufung anzuwenden keine Aufh. und Zurückverweisung an Be- hörde 1.l. mehr möglich keine Bindung mehr an Behörde 1.l.
<b>Verwaltungsgericht</b> <b>Vorverfahren</b> entspricht einem verlängerten Verwaltungsverfahren, in dem Fehler saniert und Gründe nach- geschoben werden können	<b>Beschwerde an VwG</b> Einzubr. bei belangter Behörde hier also BM dabei gilt § 6 Abs 1 AVG (Einbringung bei VwG nicht fristwährend!) Frist: 4 Wochen § 7 Abs VwGVG	<b>Beschwerde an VwG</b> Einzubr. bei belangter Behörde oder VwG (letzteres fristwährend!) hier also BM § 249 BAO Frist: 1 Monat	<b>Beschwerde an VwG</b> Einzubr. bei belangter Behörde hier also ABK dabei gilt § 6 Abs 1 AVG (Einbringung bei VwG nicht fristwährend!) Frist: 4 Wochen § 7 Abs 4 VwGVG	<b>Beschwerde an VwG</b> Einzubr. bei belangter Behörde oder VwG (letzteres fristwährend!) Frist: 1 Monat
	BeVE möglich (durch Behörde 1. Instanz) § 14 VwGVG	BeVE zwingend (durch Behörde 1. Instanz) § 262 Abs 1 BAO	BeVE möglich (durch ABK) § 14 VwGVG	Keine BeVE zulässig § 288 Abs 3 BAO
	Vorlageantrag gegen BeVE § 15 VwGVG BeVE verliert nicht ihre Wirkung	Vorlageantrag gegen BeVE § 264 BAO	Vorlageantrag gegen BeVE § 15 VwGVG BeVE verliert nicht ihre Wirkung	Vorlageantrag gegen BeVE § 264 BAO
	Vorverfahren § 10 und 11 ff VwGVG: Beschwerdemitteilung Ausschluss aufsch. Wirkung Einbringungsstelle bis Vorlage Zurückweisen § 13 Abs 5 VwGVG Entscheidung über Wiedereinsetzung (§ 33 Abs 4 VwGVG)	Vorverfahren § 245 ff BAO: erforderl. Ermittlungen Zurückweisen §§ 260 und 264 BAO  Vorlagebericht § 265 BAO: SV-Darstellung Beweismittel Stellungnahme	Vorverfahren § 10 und 11 ff VwGVG: Beschwerdemitteilung Ausschluss aufsch. Wirkung Einbringungsstelle bis Vorlage Zurückweisen § 13 Abs 5 VwGVG Entscheidung über Wiedereinsetzung (§ 33 Abs 4 VwGVG)	Vorverfahren § 245 ff BAO: erforderl. Ermittlungen Zurückweisen §§ 260 und 264 BAO  Vorlagebericht § 265 BAO: SV-Darstellung Beweismittel Stellungnahme
	Vorlage an VwG durch Behörde § 14 Abs 2 VwGVG Möglichkeit des Widerspruchs gegen refor- mat. Entscheidungsbefugnis des VwG gemäß § 28 Abs 3 VwGVG	Vorlage an VwG durch Behörde	Vorlage an VwG durch Behörde Möglichkeit des Widerspruchs gegen refor- mat. Entscheidungsbefugnis des VwG gemäß § 28 Abs 3 VwGVG	Vorlage an VwG durch Behörde
<b>Verwaltungsgericht</b> <b>Verfahren</b> (gerichtliches Verfahren) RM reformatorisch	<b>Verfahren beim L.VwG</b> § 131 Abs 1 B-VG keine Oberbehörde	<b>Verfahren beim L.VwG</b> § 131 Abs 1 B-VG keine Oberbehörde	<b>Verfahren beim L.VwG</b> § 131 Abs 1 B-VG keine Oberbehörde	<b>Verfahren beim L.VwG</b> § 131 Abs 1 B-VG keine Oberbehörde
	VwGVG § 17 VwGVG + subsidiär AVG, DVG	BAO § 2a BAO: keine Anwendung des VwGVG	VwGVG § 17 VwGVG + subsidiär AVG, DVG	BAO § 2a BAO: keine Anwendung des VwGVG
	Entscheidung: kassatorisch oder reformatorisch Ausspruch gemäß § 25a VwGG im Spruch über Zulässigkeit der Revision	Entscheidung gemäß 278 f BAO: kassatorisch oder reformatorisch Ausspruch gemäß § 25a VwGG im Spruch über Zulässigkeit der Revision	Entscheidung: kassatorisch oder reformatorisch Ausspruch gemäß § 25a VwGG im Spruch über Zulässigkeit der Revision	Entscheidung gemäß § 278 f BAO: kassatorisch oder reformatorisch Ausspruch gemäß § 25a VwGG im Spruch über Zulässigkeit der Revision
<b>Verwaltungsgerichtshof</b>	o.Revision bei Zulässigkeitsausspruch ao.Revision bei Unzulässigkeitsausspruch	o.Revision bei Zulässigkeitsausspruch ao.Revision bei Unzulässigkeitsausspruch	o.Revision bei Zulässigkeitsausspruch ao.Revision bei Unzulässigkeitsausspruch	o.Revision bei Zulässigkeitsausspruch ao.Revision bei Unzulässigkeitsausspruch

## Legende

BgVE = Berufungsvorentscheidung  
BeVE = Beschwerdevorentscheidung  
BAO = Bundesabgabenordnung  
VwGVG = Verwaltungsgerichtsverfahrensgesetz  
B-VG = Bundesverfassungsgesetz

StR = Salzburger Stadtrecht 1966  
AVG = Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991  
DVG = Dienstrechtsverfahrensgesetz  
RM = Rechtsmittel  
BM = Bürgermeister (innerorganisatorisch zuständige  
Dienststelle)

üW = übertragener Wirkungsbereich  
eW = eigener Wirkungsbereich  
o = ordentliche(r)  
VwG = Verwaltungsgericht  
L. = Landes-  
VwGH = Verwaltungsgerichtshof